

Beschlüsse der 28. Sitzung der LfM-Medienkommission

Die 28. Sitzung der Medienkommission der Landesanstalt für Medien NRW (LfM) hat am 17. November 2017 stattgefunden. Im öffentlichen Teil der Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:



1. Finanzausstattung Vor Ort NRW. LfM-Stiftung für Lokaljournalismus gGmbH 2018 durch Verlustübernahmevertrag

Die Medienkommission stimmt – vorbehaltlich der entsprechenden Beschlussfassung über den Haushalt 2018 – dem Abschluss des Entwurfs eines Verlustübernahmevertrages zu, der die finanzielle Arbeitsfähigkeit der Vor Ort NRW. LfM-Stiftung für Lokaljournalismus gGmbH für das Jahr 2018 gewährleistet.

2. Beschränkte Ausschreibung bezüglich der Anmietung von Kopiersystemen durch die Landesanstalt für Medien Nordrhein-Westfalen (LfM)

Der Direktor wird beauftragt, im Rahmen einer beschränkten Ausschreibung die Anschaffung neuer Kopierer zu veranlassen.

Teilnehmer und Teilnehmerinnen der Sitzung (veröffentlicht gem. § 98 Abs. 3 LMG NRW):

Hermann-Josef Arentz, Oda Bakuhn, Julia Bandelow, Andreas Bartsch, Christiane Bertels-Heering, Stephan Brüggenthies, Ufuk Cakir, Carsten Dicks, Gitta Edelmann, Stefan Engstfeld, Caroline Frank, Marlis Herterich, Henning Höne, Jürgen Jentsch, Peter Jeromin, Ulrike Kaiser, Sabine Kelm-Schmidt, Dr. Christine Ketzer, Stefan Klett, Volker König, Markus Lahrmann, Ulrich Lota, Roland Mecklenburg, Jürgen Mickle, Udo Milbret, Rainer Polke, Ernst-Wilhelm Rahe, Zwi Hermann Rappoport, Engin Sakal, Susanne Schumann-Kessner, Prof. Dr. Werner Schwaderlapp, Dr. Isabel Tilly, Sven Tritschler, Dr. Iris van Eik, Dr. Frank Wackers, Torsten Zarges